

eFLOW Administrate

Benutzerleitfaden

Version 5.2

Copyright © TIS, Top Image Systems. Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von TIS vervielfältigt, in einem Datenabfragesystem gespeichert, übersetzt, umgeschrieben oder in irgendwelcher Form oder auf irgendeine Art und Weise manuell, elektrisch, elektronisch, elektromagnetisch, mechanisch, chemisch, optisch oder anders übermittelt werden.

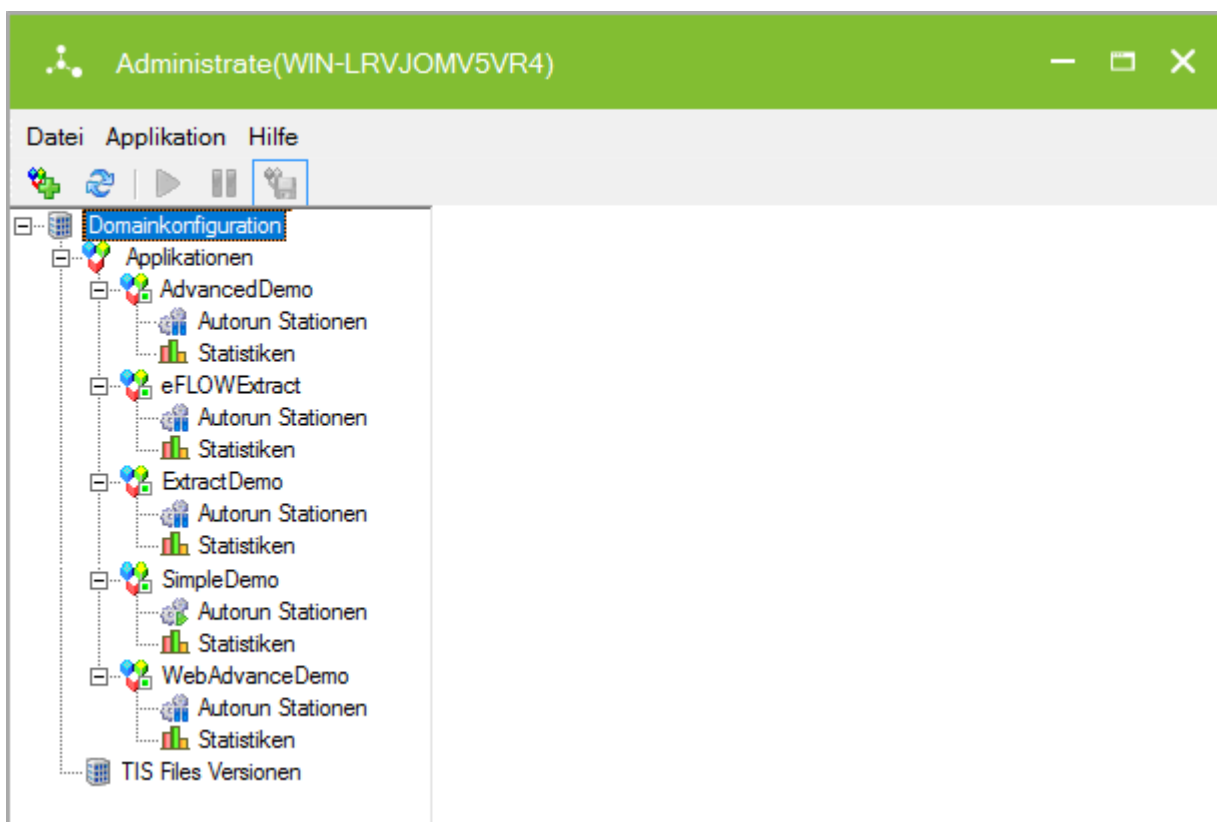
Inhalt

Administrative	4
Lizenzen verwalten	4
Lizenz anfordern	5
Lizenz installieren	6
Lizenz aktivieren	7
Lizenz deaktivieren	8
Lizenz deinstallieren	9
Lizenz erneut installieren	9
Applikationen verwalten	10
Applikation hinzufügen	10
Applikation kopieren	12
Applikation exportieren	12
Applikation löschen	13
Applikation anhalten und neu starten	13
Neue Anmeldungen verhindern oder erlauben	13
Applikationsliste exportieren	13
Autorun-Stationen verwalten	14
Autorun-Station hinzufügen	14
Autorun-Station entfernen	15
Autorun-Stationen-Liste exportieren und importieren	15
Statistiken erstellen	15
Statistikeinstellungen	16
Bereinigungseinstellungen	17
Dateiversionen anzeigen	17

Administrare

Mit dem eFLOW Administrare-Modul können Sie Ihre eFLOW-Lizenzen, -Anwendungen und Autorun-Stationen verwalten.

Um Administrare zu öffnen, wählen Sie in eFLOW Launch Pro in der Liste **Tools** die Option **Administrare** aus.



Lizenzen verwalten

Um Ihre eFLOW-Lizenzen anzuzeigen und zu verwalten, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Knoten **Domainkonfiguration** und wählen Sie die Option **Lizenz** aus.

Im Dialog **Lizenz Verwaltung** werden für jeden eFLOW-Server in der Domäne die Anzahl der verfügbaren Lizenzen und die Anzahl der derzeit verwendeten Lizenzen aufgelistet.

Detaillierte Informationen zum eFLOW-Lizenzierungsmechanismus finden Sie im *eFLOW Implementierungsleitfaden*.

Lizenz Verwaltung X

Datei Ansicht Lizenz

Aktualisieren Installieren Deinstallieren

Lizenz läuft ab:

License ID:

	Server Name	Status
▶	TIS-APP1	Aktiviert
	TIS-APP2	Aktiviert

	Gruppenname	Name des Features	erlaubtes Maximum	in Benutzung
▶	Stations	AutoStations	50	0
	Stations	ControlStations	50	0
	Stations	CustomStations	50	0
	Stations	DashboardStation	50	0
	Stations	DevelopStations	50	0
	Stations	ExportStations	50	0
	Stations	InputStations	50	0
	Stations	ScanStations	50	0
	Manual Stations	ManualStations	250	0
	Recognition Ser...	FuzzyServer	50	0
	Recognition Ser...	efCheckReaderService	50	0
	Recognition Ser...	efFreedomService	50	0
	Recognition Ser...	efIntegraService	50	0

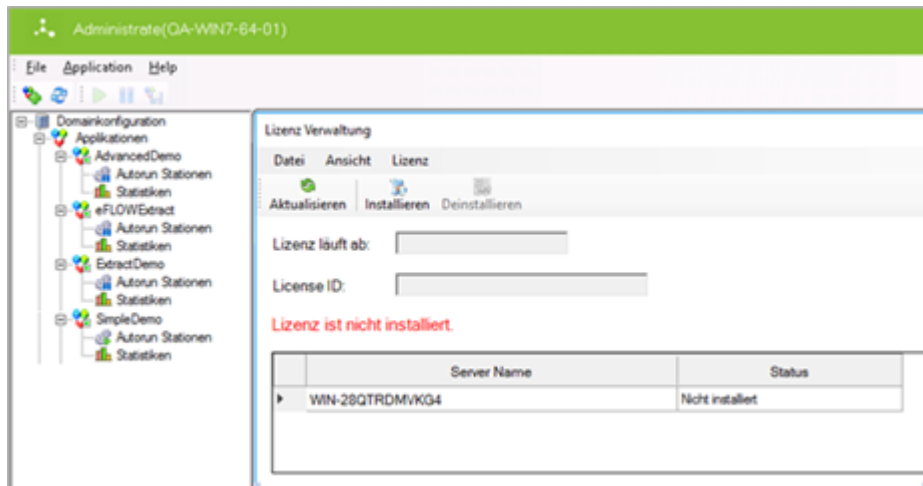
Lizenz anfordern

TIS-Mitarbeiter können auf der eFLOW-Lizenz-Website <http://license.topimagesystems.com/> eine Lizenzanfrage erstellen (Login erforderlich; ein IT-Ticket zur Anforderung der Anmeldedaten senden). Diese Website erstellt die Lizenz nach Beantragung aller erforderlichen Genehmigungen und sendet die Lizenz an die Person, die sie angefordert hat. Kunden und Partner sollten sich an ihren TIS-Vertreter wenden, um eine Lizenz anzufordern.

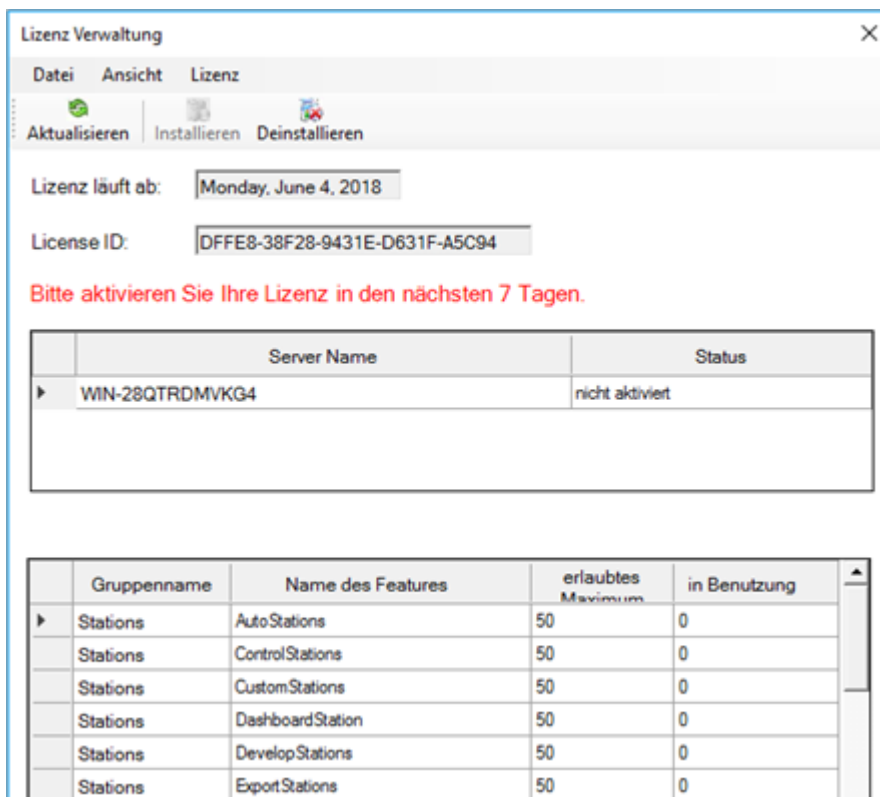
Sobald die Lizenz erfolgreich ausgestellt wurde, erhalten Sie die Lizenz per E-Mail. Sie müssen die neue Lizenz installieren und aktivieren.

Lizenz installieren

1. Im Dialogfenster **Lizenz Verwaltung** klicken Sie auf die Schaltfläche **Installieren**.
2. Geben Sie das Lizenzablaufdatum und die Lizenz-ID ein.



Nach der Lizenzinstallation werden im Dialogfenster **Lizenz Verwaltung** alle verfügbaren eFLOW-Server mit dem Status **Nicht aktiviert** angezeigt. Jede eFLOW-Lizenz ist nach ihrer Installation 7 Tage lang voll funktionsfähig. Um über den Testzeitraum hinaus arbeiten zu können, müssen Sie die Lizenz aktivieren.



Lizenz aktivieren

Eine neue Lizenz ist 7 Tage nach ihrer Erstellung voll funktionsfähig. Danach müssen Sie die installierte Lizenz aktivieren. Während der Aktivierung werden die eFLOW-Server, die zur aktuellen Lizenz gehören, auf dem TIS-Lizenzserver registriert.

Nach erfolgreicher Aktivierung werden im Dialogfenster **Lizenz Verwaltung** Informationen zur installierten Lizenz und zu aktiven eFLOW-Servern angezeigt. Das Ablaufdatum wird wie in der Lizenz definiert festgelegt.

Wichtig: In einer Konfiguration mit mehreren Servern sollte die Aktivierungsprozedur für jeden eFLOW-Server wiederholt werden.

Um eine Lizenz zu aktivieren, wählen Sie im Dialogfenster **Lizenz Verwaltung** im Menü **Lizenz** eine der Aktivierungsmethoden.

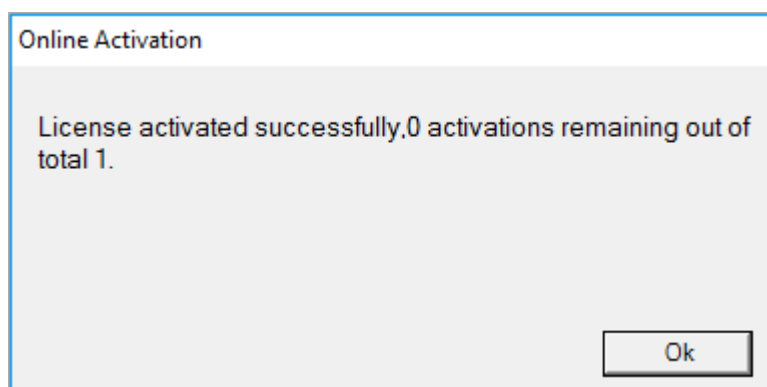
	Server Name	Status
▶	WIN-28Q7PDMVK04	nicht aktiviert

- Server entfernen
- Online aktivieren
- Mit Datei aktivieren
- Aktivierungsanforderungsdatei erstellen

Online aktivieren

Wir empfehlen, die Online-Aktivierung zu verwenden, wenn eine Internetverbindung verfügbar ist. Dies ist die einfachste Methode.

Warten Sie etwa eine halbe Minute, bis der Vorgang abgeschlossen ist. Ein Dialogfenster zeigt die Ergebnisse des Aktivierungsversuchs an.



Mit einer Datei aktivieren

Die Offline-Aktivierung erfolgt über die E-Mail-Kommunikation, wie hier gezeigt:



Um die Lizenz mit einer Datei zu aktivieren:

1. Wählen Sie den Menüpunkt **Aktivierungsanforderungsdatei**, um eine Aktivierungsanforderungsdatei zu erstellen (.ACT_REQ).
2. Senden Sie die neu erstellte Aktivierungsanforderungsdatei an die automatische Lizenzaktivierungs-E-Mail-Adresse: activation@topimagesystems.com.
Sie erhalten eine Antwort, die die Lizenzaktivierungsdatei enthält (.ACT). Speichern Sie diese Datei, um sie später bei der Aktivierung zu verwenden.
3. Aus dem Menü **Lizenz** wählen Sie **Mit Datei aktivieren**.
4. Öffnen Sie die gespeicherte Aktivierungsdatei.

Lizenz deaktivieren

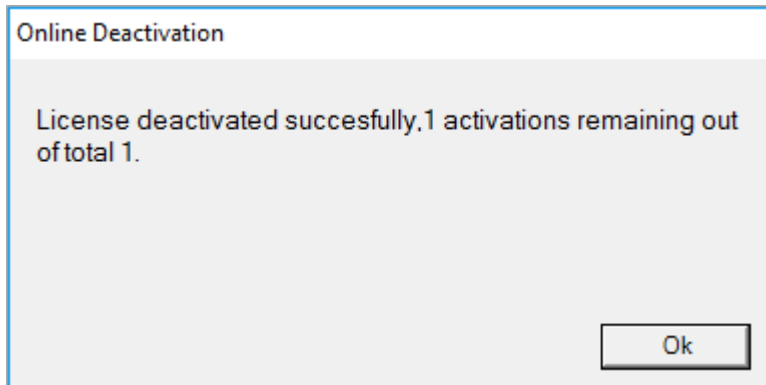
Die Deaktivierung der Lizenz ist unter folgenden Umständen erforderlich:

- Einer der eFLOW-Servercomputer wird ersetzt.
Ein aktiver eFLOW-Server muss vor dem Entfernen deaktiviert werden.
Da die Anzahl der Aktivierungen pro Lizenz begrenzt ist, gibt eine fehlende Deaktivierung einer Lizenz die aktuell benutzte Aktivierung nicht frei. Wenn die Lizenz das Limit erreicht hat, werden weitere Aktivierungen abgelehnt.
- Die eFLOW-Lizenz muss deinstalliert werden.
Sobald alle Server deaktiviert sind, kann die Lizenz deinstalliert und bei Bedarf wiederverwendet werden.

Online deaktivieren

Wenn eine Internetverbindung verfügbar ist, wird empfohlen **Deactivate Online** durchzuführen im Menü **License**.

Der Vorgang sollte einige Sekunden dauern, an dessen Ende eine Nachricht die verbleibende Aktivierung für die Lizenz anzeigt.



Mit einer Datei deaktivieren



1. Wenn keine Internetverbindung besteht, müssen Sie im **Lizenz-Menü** **Deaktivierungsanforderungsdatei** wählen. Dieser Befehl deaktiviert den Server lokal und erstellt die Deaktivierungsanforderungsdatei.
2. Um den Deaktivierungsvorgang abzuschließen, senden Sie die Deaktivierungsanforderung per E-Mail an die automatische Lizenzadresse: Activation@topimagesystems.com
Sie erhalten eine Antwort von der obigen E-Mail-Adresse mit einer Bestätigung, dass die Deaktivierung erfolgreich registriert wurde. Es sind keine weiteren Maßnahmen von Ihrer Seite erforderlich.

Lizenz deinstallieren

Im Dialogfenster **Lizenz Verwaltung** klicken Sie auf die Schaltfläche **Deinstallieren**.

Hinweis: Die Schaltfläche **Deinstallieren** ist für aktive Lizenzen nicht verfügbar. Sie müssen eine Lizenz deaktivieren, bevor Sie sie deinstallieren können.

Lizenz erneut installieren

1. Die vorhandene Lizenz deaktivieren und deinstallieren.
2. Installieren Sie eine neue Lizenz oder reinstallieren Sie die alte Lizenz.

Applikationen verwalten


eFLOW-Applikationen werden im eFLOW Design-Modul konfiguriert, können dort jedoch nicht erstellt oder aktiviert werden. Um eine neue Applikationen zu erstellen oder eine vorhandene Applikation in eFLOW Launch und eFLOW Launch Pro verfügbar zu machen, müssen Sie die Applikation im Modul Administrate hinzufügen.

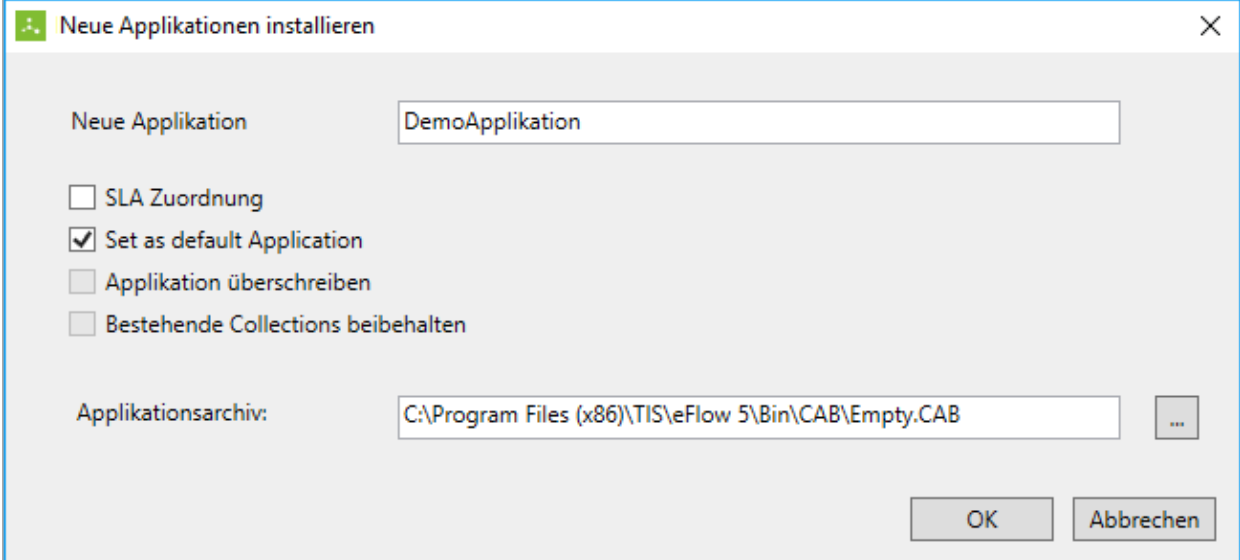
Um alle in der Domäne verfügbaren Applikationen anzuzeigen, klicken Sie auf den Knoten **Applikationen** oder erweitern Sie ihn. Die Spalte **Remark** zeigt Systemmeldungen an.

Domainkonfiguration	Name	Remark
<ul style="list-style-type: none"> Applikationen 	AdvancedDemo	
<ul style="list-style-type: none"> AdvancedDemo <ul style="list-style-type: none"> Autorun Stationen Statistiken 	Extract	
<ul style="list-style-type: none"> Extract (Default) 	SimpleDemo	
<ul style="list-style-type: none"> Extract (Default) <ul style="list-style-type: none"> Autorun Stationen Statistiken 	SuperviseDemo	Applikation ist angehalten
<ul style="list-style-type: none"> SimpleDemo 		
<ul style="list-style-type: none"> SimpleDemo <ul style="list-style-type: none"> Autorun Stationen Statistiken 		
<ul style="list-style-type: none"> SuperviseDemo 		
<ul style="list-style-type: none"> SuperviseDemo <ul style="list-style-type: none"> Autorun Stationen Statistiken 		
<ul style="list-style-type: none"> TIS Files Versionen 		

Applikation hinzufügen

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neue Applikation** .
2. Geben Sie im Dialogfenster **Neue Applikationen installieren** einen Namen für die Applikation ein.

3. Geben Sie im Feld **Applikationsarchiv** den Namen der CAB-Datei der Applikation ein, oder klicken Sie auf die Schaltfläche **Suchen** , um nach der Datei zu suchen. Wenn Sie eine neue Applikation erstellen, wählen Sie die Datei *Empty.CAB* im Ordner *C:\Program Files (x86)\TIS\eFlow 5\Bin\CAB*.



The screenshot shows a dialog box titled "Neue Applikationen installieren". It has a close button (X) in the top right corner. The "Neue Applikation" field contains the text "DemoApplikation". Below this are four checkboxes: "SLA Zuordnung" (unchecked), "Set as default Application" (checked), "Applikation überschreiben" (unchecked), and "Bestehende Collections beibehalten" (unchecked). The "Applikationsarchiv:" field contains the path "C:\Program Files (x86)\TIS\eFlow 5\Bin\CAB\Empty.CAB" and has a browse button (three dots) to its right. At the bottom right are "OK" and "Abbrechen" buttons.

4. (Optional) Wählen Sie die folgenden Optionen:

Option	Beschreibung
SLA-Zuordnung	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um auch die SLA-Zuordnungen zu installieren, die für die Applikation im eFLOW Supervise-Modul definiert sind. Weitere Informationen zu SLA-Zuordnungen finden Sie im <i>Supervise Benutzerleitfaden</i> .
Als Standardapplikation festlegen	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um diese Applikation als Standardapplikation festzulegen. Die Standardapplikation wird automatisch ausgewählt, wenn Benutzer eFLOW Launch oder eFLOW Launch Pro starten.
Applikation überschreiben	Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie den Namen einer Applikation eingeben, die bereits in Administrate vorhanden ist. Sie müssen dieses Kontrollkästchen aktivieren, um zu bestätigen, dass Sie die vorhandene Applikation überschreiben möchten. Andernfalls können Sie die neue Application nicht speichern. Wenn Sie die vorhandene Applikation nicht überschreiben möchten, geben Sie einen anderen Namen in das Feld Name Applikation ein.

Option	Beschreibung
Bestehende Collections beibehalten	Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie den Namen einer Applikation eingeben, die bereits in Administrate vorhanden ist. Wenn Sie eine vorhandene Applikation überschreiben, aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um alle Collections beizubehalten, die derzeit zu dieser Applikation gehören.

5. Klicken Sie auf **OK**.

Applikation kopieren

Sie können eine Applikation in Administrate kopieren und dann Änderungen an der Kopie im eFLOW Design-Modul vornehmen.

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Applikation und wählen Sie **Duplizieren**.
2. Geben Sie im Dialogfeld **Wizard um die Applikation zu duplizieren** einen Namen für die Applikation ein.
3. (Optional) Wählen Sie die folgenden Optionen:

Option	Beschreibung
Als Standardapplikation festlegen	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um diese Applikation als Standardapplikation festzulegen. Die Standardapplikation wird automatisch ausgewählt, wenn Benutzer eFLOW Launch oder eFLOW Launch Pro starten.
Benutzersicherheitsinfos duplizieren	Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um auch die Benutzersicherheitseinstellungen der Applikation zu kopieren. Sicherheitseinstellungen geben an, auf welche Bediener-Workstations, Dienste und Rollen in der gesamten Applikation zugegriffen werden kann, und sind im Modul Design definiert.

4. Klicken Sie auf **OK**.

Applikation exportieren

Sie können die CAB-Datei einer Applikation exportieren, wenn Sie sie beispielsweise in einem anderen System oder einer anderen Umgebung installieren möchten.

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Applikation und wählen Sie die Option **Exportieren**.
2. Navigieren Sie zu dem Ordner, in dem die CAB-Datei gespeichert werden soll, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Speichern**.

Applikation löschen

Wichtig: Das Löschen einer Applikation ist ein irreversibles Verfahren. Es entfernt alles aus dem System, das mit der Applikation zusammenhängt, einschließlich der CAB-Datei, Collections, Ordner auf dem Server und den Clients sowie Datenbanken.

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Applikation und wählen Sie die Option **Deinstallieren**.
2. Klicken Sie auf **Ja**, wenn Sie aufgefordert werden, den Löschvorgang zu bestätigen.

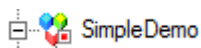
Applikation anhalten und neu starten

Gelegentlich möchten Sie möglicherweise eine Applikation anhalten, z. B. für Wartung oder Tests. Angehaltene Applikationen sind in eFLOW Launch und Launch Pro nicht verfügbar und es ist nicht möglich, die Stationen der Applikation auszuführen.

Hinweis: Stellen Sie vor dem Anhalten einer Applikation sicher, dass keine Collections in der Applikation vorhanden sind, und melden Sie alle Stationen der Applikation mit Hilfe des Moduls Control ab. Wenn Sie Autorun-Stationen verwenden, deaktivieren Sie zuerst Autorun (siehe [Autorun-Stationen verwalten](#)).

Um die Applikation anzuhalten, klicken sie darauf mit der rechten Maustaste und wählen Sie die Option **Anhalten**.

Das Applikationssymbol wechselt von grün  zu rot  um anzuzeigen, dass die Applikation angehalten wurde.



Um die Applikation erneut zu starten, klicken sie darauf mit der rechten Maustaste und wählen Sie die Option **Starten**.

Neue Anmeldungen verhindern oder erlauben

Sie können verhindern, dass sich zusätzliche Benutzer an manuellen Stationen anmelden, um beispielsweise eine schlechte Systemleistung zu vermeiden, wenn Systemressourcen überlastet sind. Benutzer, die derzeit mit der Applikation arbeiten, sind von dieser Aktion nicht betroffen.

Um neue Anmeldungen an der Applikation zu verhindern, klicken Sie darauf mit der rechten Maustaste und wählen Sie die Option **Logins sperren**.

Um neue Anmeldungen erneut zu erlauben, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Applikation und wählen Sie die Option **Neue Logins erlauben**.

Applikationsliste exportieren

Um die Liste der Applikationen in eine Textdatei zu exportieren, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Knoten **Applikationen** und wählen Sie **Applikationsliste exportieren**.

Autorun-Stationen verwalten

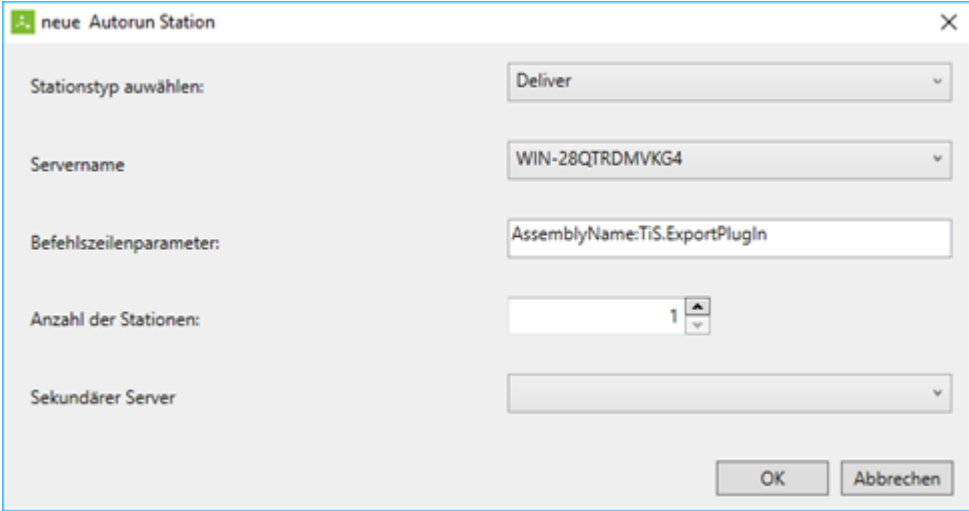
Um eine Station automatisch auszuführen, müssen im Workflow-Designer-Modul die Stationsparameter **StandBy** und **Unbedientes zulassen** aktiviert werden.

Sie können der Applikation zusätzliche Instanzen von Autorun-Stationen hinzufügen, um die Last zu verteilen und die Verarbeitung zu beschleunigen.

Stationstyp	Primary Knoten	Befehlszeilenparameter	Anzahl der Statio	Secondary Knot
Recognize	WIN-28QTRDMV	AssemblyName:TiS.Recognition	1	
Recognize	WIN-28QTRDMV	AssemblyName:TiS.Recognition	1	
Deliver	WIN-28QTRDMV	AssemblyName:TiS.ExportPlugIn	2	

Autorun-Station hinzufügen

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Knoten **Autorun Stationen** und wählen Sie die Option **Hinzufügen Autorun Station**.
2. Wählen Sie im Dialogfenster **Neue Autorun Station** den Stationstyp und den Computer, auf dem die Station ausgeführt werden soll.



3. (Optional, nur für fortgeschrittene Benutzer) Geben Sie alle Befehlszeilenparameter ein, die Sie verwenden möchten. Diese Befehlszeilenparameter werden im Design-Modul definiert.
4. Wählen Sie die Anzahl der Stationen aus, die ausgeführt werden sollen.
5. (Optional) Wählen Sie einen Namen des sekundären Computers. Die angegebene Anzahl von Stationsinstanzen wird auf diesem Computer ausgeführt, wenn ein Problem mit dem primären Computer vorliegt.
6. Klicken Sie auf **OK**.

7. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Knoten **Autorun Stationen** und wählen Sie die Option **Autorun aktivieren**.

Autorun-Station entfernen

1. Wenn Autorun aktiviert ist, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Knoten **Autorun Stationen** und wählen Sie die Option **Autorun deaktivieren**.
2. Wählen Sie in der Liste **Autorun Stationen** die Stationen aus, die Sie entfernen möchten.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie die Option **Gewählte Stationen entfernen**.

Autorun-Stationen-Liste exportieren und importieren

Die Konfiguration der Autorun-Stationen wird beim Aktualisieren einer Applikation nicht beibehalten, daher empfiehlt es sich, die Konfiguration vor dem Update in eine Datei zu exportieren und dann die Datei nach dem Update zu importieren.

Um die Liste der Autorun-Stationen in eine Textdatei zu exportieren, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Knoten **Applikationen** und wählen Sie die Option **Exportieren der Autorun Stationen Liste**.

Um eine Autorun-Stationen-Liste zu importieren, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Knoten **Applikationen**, wählen Sie die Option **Import autorun stations list ***, navigieren dann Sie zu der Textdatei und wählen Sie sie aus.

Statistiken erstellen

Sie können Statistiken für eine Applikation generieren und diese in einem Statistik-Auswertungs-Tool Ihrer Wahl anzeigen. Die generierten Statistiken werden in einer Microsoft SQL-Datenbank gespeichert. Detaillierte Informationen zu der **Statistics**-Datenbank finden Sie unter *Statistics-Datenbank* im *eFLOW Implementierungsleitfaden*.

Um die Statistik zu generieren, klicken Sie auf den Knoten **Statistiken**, dann tragen Sie die [Einstellungen](#) ein und sichern Sie sie.

Die Spalte **Remark** zeigt Systemmeldungen an.

Hinweis: Sie können die Statistikgenerierung nicht konfigurieren, wenn die Applikation angehalten ist (siehe [Applikation anhalten und neu starten](#)).

Statistikeinstellungen

1. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Statistiken aktivieren**.

Statistikeinstellungen		Bereinigungseinstellungen	
<input checked="" type="checkbox"/> Statistiken aktivieren Wählen Sie Datentyp der Statistik: MSSQLStorage			
DBConnectionString			
DatabaseName	SimpleDemo_Statistics		
IntegratedSecurity	<input type="checkbox"/>		
Password	••		
ServerName			
UserName	sa		
Statistik Typ		Anmerkung	
<input checked="" type="checkbox"/> ManualFormId			
<input checked="" type="checkbox"/>	Operator Counters	***	
<input checked="" type="checkbox"/> DataEntry			
<input checked="" type="checkbox"/>	Operator Counters	***	
<input checked="" type="checkbox"/>	Forms	***	
<input checked="" type="checkbox"/>	Fields	***	
<input checked="" type="checkbox"/> Compare			
<input checked="" type="checkbox"/>	Fields	***	
<input checked="" type="checkbox"/> CollectionAudit			
<input checked="" type="checkbox"/>	Collection Audit	***	
<input checked="" type="checkbox"/> SessionsAudit			
<input checked="" type="checkbox"/>	Login/Logout	***	

2. Im Bereich **DBConnection string** geben Sie einen Namen für die Statistikdatenbank ein sowie die Details der Verbindung mit Ihrem SQL-Server. Die Datenbank wird auf diesem Server erstellt. Um die Domain-Authentifizierung zu verwenden, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **IntegratedSecurity**. Wenn diese Option aktiviert ist, muss der Benutzer, der eFLOW ausführt, kein Kennwort angeben. Die Anmeldeinformationen des Benutzers, der den Prozess ausführt, werden verwendet, zum Beispiel die des TISApp-Pool Benutzers.
3. Aktivieren Sie im Bereich **Statistik Typ** die entsprechenden Kontrollkästchen für jede Art von Statistik, die Sie generieren möchten.

Statistiktyp	Beschreibung
ManualFormId	Statistiken, die sich auf die eFLOW Organize-Station beziehen, z.B. die Anzahl der Forms und Seiten, die von den Bedienern innerhalb einer bestimmten Zeit bearbeitet wurden. Weitere Informationen zur Organize-Station finden Sie im <i>Organize Benutzerleitfaden</i> .
DataEntry	Statistiken, die sich auf die eFLOW Validate- und Escalate-Stationen beziehen, z.B. die Anzahl der modifizierten oder getippten Felder oder die Anzahl der Forms, die von den Bedienern innerhalb einer bestimmten Zeit gelernt wurden. Weitere Informationen zur Validate-Station finden Sie im <i>eFLOW Validate Benutzerleitfaden</i> . Aktivieren Sie das entsprechende Kontrollkästchen, um Statistiken zu Bedienern , Feldern oder Formularen zu generieren.
Compare	Statistiken, die den ursprünglichen Wert von Feldern (normalerweise der Wert unmittelbar nach OCR) und den endgültigen Wert (Wert während des Exports) vergleichen.
CollectionAudit	Statistiken, die sich auf den Fluss von Collections durch das System beziehen. Jedes Sperren, Entsperren, Teilen, Zusammenführen und Streamen von Daten vom Server zum Client und vom Client zum Server wird registriert.
SessionsAudit	Statistiken, die sich auf die Verwendung von Stationen beziehen, z. B. Anmelde- und Abmeldezeiten.

Bereinigungseinstellungen

Sie können Statistikdaten, die älter als die angegebene Anzahl von Tagen sind, automatisch oder jederzeit manuell aus der Datenbank entfernen.

Um Statistikdaten automatisch zu entfernen, geben Sie im Feld **Verwerfen der Statistikdaten älter als** die Anzahl der Tage ein und klicken Sie auf die Schaltfläche **Einstellungen sichern**.

Um statistische Daten manuell zu entfernen, geben Sie die Anzahl der Tage ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Statistiken jetzt bereinigen**.

Dateiversionen anzeigen

Um Dateiversionen anzuzeigen, klicken Sie auf den Knoten **TIS Files Versionen**. In dieser Tabelle werden die Version, das Erstellungsdatum und die Dateigröße aller Dateien im eFLOW *Bin*-Ordner angezeigt.